



© Cornelia Schindler

An den unentschiedenen Rändern zwischen Stadt und Land thematisiert dieser Wohnbau genau diesen „Zwischenzustand“ als eigene Qualität: Der dörfliche Charakter der Häuser entlang der Breitenleer Straße wurde im Konzept für den neuen Wohnbau berücksichtigt, obwohl laut Widmung eine geschlossene Blockrandbebauung mit winzigen Innenhöfen möglich gewesen wäre. Stattdessen fassen nun zwei Nord-Süd-gerichtete Zeilen einen mittigen Grünraum, der – durch eine Art Gartenmauer von der Breitenleer Straße abgeschirmt – den inneren allgemeinen Ruhebereich der Anlage markiert. Das Projekt artikuliert die Unterscheidung zwischen öffentlichen und privateren Zonen auch auf der Ebene des Materials: Die nach außen gewandte Seite der Zeile ist mit relativ geschlossener Putzfassade und Staffelgeschoss als „harte Kante“ ausgewiesen, während die grünraumzugewandte terrassierte Seite des Baukörpers mit Holzfertigteilfassaden bekleidet wurde und somit eine „weiche Kante“ markiert. Durch diese Terrassierung bzw. Staffelung der Geschosse war es möglich, alle Wohnungen (teilweise Maisonetten) mit zusätzlichen Freiräumen auszustatten, ein differenziertes Erschließungssystem mit Haupt- und Seitengassen (bzw. Durch- und Laubengängen) entspricht der Individualität des ländlichen Wohnens.

Die tragende Grundstruktur bilden Schotten in Betongroßtafelbauweise, wobei die harte Kante mit Betontafeln ausgefacht und die weiche Kante mit selbsttragenden Holzriegelfertigteilen geschlossen wurde. Wo die beiden Systeme zusammenstoßen kommt es in der Materilität zu einem „ehrlichen Konflikt“, der in seiner direkten Artikulation schon wieder Gestaltqualität besitzt. (Text: Gabriele Kaiser)

Wohnhausanlage Breitenlee

Breitenleer Straße 270
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
ss|plus architektur

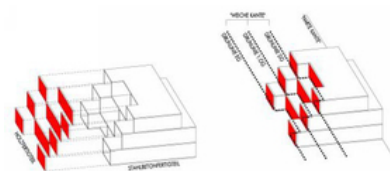
BAUHERRSCHAFT
BWS-Gruppe

Gartensiedlung Lackenjöchl
Mischek Bauträger Service GmbH

FERTIGSTELLUNG
2005

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
19. September 2005



© Cornelia Schindler



© Cornelia Schindler



© Cornelia Schindler

Wohnhausanlage Breitenlee

DATENBLATT

Architektur: ss|plus architektur (Cornelia Schindler, Rudolf Szedenik)

Bauherrschaft: BWS-Gruppe, Gartensiedlung Lackenjöchl, Mischek Bauträger Service GmbH

Fotografie: Michael Hierner

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2001

Ausführung: 2004 - 2005

AUSZEICHNUNGEN

wienwood 05, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Stadtleben im Dorfanger, Isabella Marboe, Der Standard, 03.06.2006



© Cornelia Schindler



© Cornelia Schindler



© Michael Hierner